

Kontakt: Eva Bigler, Künstlerische Leiterin
eva.bigler@kunsthauzofingen.ch, 078 743 35 16

MEDIENMITTEILUNG

Pulps Abenteuerfahrt M.S. Bastian / Isabelle L.

3. Dezember 2022 bis 5. März 2023

In der Ausstellung *Pulps Abenteuerfahrt* zeigen die beiden Bieler Kunstschaaffenden M.S. Bastian / Isabelle L. eine Zeitreise durch ihr eigenes Schaffen. Ausgehend vom ersten Bild, das die beiden vor beinahe 20 Jahren zusammen gemalt haben, geht die Abenteuerfahrt los: durch paradiesische Landschaften, Wälder, Berge und Seen. Die Bilder von M.S. Bastian / Isabelle L. entstehen konsequent kollaborativ, wobei dichte und vielseitige Bildwelten entstehen. Immer mit dabei ist Pulp, die süsse Lieblingsfigur von M.S. Bastian / Isabelle L., eine kleine, weisse Figur mit grossem Kopf und freundlichem Gesicht mit Kulleraugen.

Im Kunsthaus Zofingen erlebt Pulp so manches Abenteuer. Den Höhepunkt der Ausstellung bildet das 19 Meter lange Panoramabild *Beseelte Landschaft* im grossen Kronleuchtersaal. Zwischen Schwarzlicht und Tageslicht können die Besucher*innen in eine fantastische Welt eintauchen und neben Pulp zahlreiche andere bekannte Figuren entdecken: Popeye, Barbapapa, Mickey Mouse, Donald und die Mumins. Aber auch Zitate auf grosse Meister wie Hieronymus Bosch oder Verweise auf Grössen der Kunst wie Henri Rousseau verstecken sich in den Bildern von M.S. Bastian / Isabelle L.

M.S. Bastian (*1963, Biel) und seine Lebenspartnerin Isabelle L. (*1967, Biel) bilden seit 2004 eine Produktionsgemeinschaft. Das in Biel lebende Künstlerpaar ist für seine bunten, reich bevölkerten Bildwelten bekannt. Die beiden bewegen sich seit Jahren höchst erfolgreich zwischen Kunstmuseum, Galerie und Comic Heft und gelten als Begründer der CoMIXart. Die Stilrichtung CoMIXart kam in den 80er Jahren auf

und bedeutet Communication Mix Art als Mischung von Comic und Kunst. Dennoch lässt sich die Kunst von M.S. Bastian / Isabelle L. in keine kunsttheoretische Schublade stecken – vielmehr sind die beiden Weltenbauer, die ihr eigenes Bilduniversum kreieren und sich gekonnt in dieser Zwischenwelt – zwischen Trivialität und hochstehender Anlehnung an die Kunstgeschichte – bewegen.

Empfangen werden Besucherinnen und Besucher im Kunsthaus Zofingen von einer grossformatigen Landkarte: *Willkommen in Pulpomania!* Das Gemälde zeigt eine Insel umgeben vom Meer, mit Bergen, Hügeln, Wasserfällen, tropischen Baumlandschaften und paradiesischen Wäldern, bevölkert mit zahlreichen Comicfiguren und natürlich mit Pulp. Dieses Gemälde zeigt die Abenteuerfahrt von Pulp durch die Ausstellung gemäss dem Titel *Pulps Abenteuerfahrt*. Auch im Eingangsbereich findet das Publikum das erste Bild, *Bastian-Toons cruises*, das die beiden vor beinahe 20 Jahren zusammen gemalt haben, kurz darauf entstand die konzeptuelle Idee des solidarischen Schaffens. Seit 2004 arbeiten M.S. Bastian / Isabelle L. ausschliesslich zusammen. Seither entstehen alle ihre Bilder gemeinsam, wer was gemalt hat, lässt sich am Ende nicht mehr feststellen. Die gemeinsame Bildsprache, vorerst an der anarchisch, rebellischen Trashkultur orientiert, entwickelt sich zum nachdenklichen, makabren, ironischen wie auch äussert humorvollen und universalen Gesamtverständnis ihrer künstlerischen Haltung.

M.S. Bastian und Isabelle L. arbeiten meist in Serien. Im Kunsthaus Zofingen werden neben dem ersten Bild, das die beiden zusammen gemalt haben, neuste Arbeitsserien ausgestellt, die die Abenteuerfahrt von Pulp zeigen. Pulps Reise führt über Werke, die gewisse Themenkreise aufnehmen, durch das Haus. Grossformatige Gemälde zum Thema Paradies (ein Thema, das die beiden Kunstschaffenden seit Jahren verfolgen) wechseln sich mit kleinen und grossen Malereien zu Themengebieten wie Wasserfall, Japan oder Dschungel (auch ein Bildthema, das die beiden seit Jahren verfolgen) ab. Daneben ergänzen übergrosse, bemalte Vasen oder baumartige Skulpturen,

sogenannte Happy Trees, in verschiedensten Grössen sowie Objekte auf Sockeln oder am Boden die ausgestellten Bilder.

Pulp tritt dabei mehrfach und in ganz unterschiedlichen Kontexten auf: in Gemälden, gut sichtbar im Vordergrund oder versteckt im Hintergrund, als Gefangener in einem Vogelkäfig oder im Souvenirshop von Pulpomania. Der Souvenir-Shop von Pulpomania zeigt als dicht gehängtes Kabinett im Stil der Petersburger Hängung kleine Bilder, Collagen, Assemblagen und mehrere Objets trouvés – auserlesene Gegenstände, die durch die Kunst von M.S. Bastian / Isabelle L. bereichert werden.

Die Ausstellung mündet in einem grossen Panoramabild, das im Kronleuchtersaal gezeigt wird. Mit 10 Leinwänden à 1.90 Metern ist das Panorama 19 Meter lang. Gemalt wurde das Panorama *Beseelte Landschaft 2021* im Hinblick auf die Ausstellung im Kunsthaus Zofingen in einer speziellen Mischtechnik aus Acryl, Farbstift, Filzstift und Collage sowie fluoreszierender Farbe. Mit Hilfe einer Schwarzlicht-Anlage wird das Panorama im Halbdunkel eine zweite, versteckte Bildwelt entfalten.

Publikation zur Ausstellung

Zur Ausstellung *Pulps Abenteuerfahrt* entstand in enger Zusammenarbeit mit der Galerie Urs Reichlin AG, Zug, die Publikation *Pulps Paradies*. *Pulps Paradies* zeigt in einem Flatorello – einer Mischung aus Flatbook und Leporello – das monumentale 19 Meter lange Panoramabild *Beseelte Landschaft*, das im grossen Kronleuchtersaal vom Kunsthaus Zofingen erstmals der Öffentlichkeit gezeigt wird. Tatsächlich gab der grosse Festsaal in Zofingen mit seinen drei riesigen Kronleuchtern, den rosa Wänden und den edlen Stuckaturen für M.S. Bastian / Isabelle L. die Initialzündung für eine schon lange in ihnen schlummernde Werkidee: ein monumentales Paradiesgemälde als Gegenstück zur *Bastokalypse* und ein Folgewerk des Jahreszeiten-Zyklus *Paradis mystérieux*. Im Kunsthaus Zofingen wird das Panorama *Beseelte Landschaft* erstmals gezeigt. Zweite Station wird ein Jahr später die Galerie Urs Reichlin in Zug sein, wo das Panorama *Beseelte Landschaft* erweitert mit neuen anderen Bezügen präsentiert wird.

Das Flatorello wird an der Vernissage am 3. Dezember 2022 erstmals vorgestellt und kann für CHF 40.– gekauft werden.

Anlässe

Vernissage

Samstag, 3. Dezember 2022, 16 Uhr

Einführende Worte:

Alice Henkes (Kulturjournalistin)

Chalet im Advent

Mittwoch, 7. Dezember 2022,

16–19 Uhr

Eine Begegnung mit Pulp im winterlichen Chalet am Alten Postplatz, Zofingen.

Öffentliche Führung

Sonntag, 11. Dezember 2022, 14 Uhr

Rundgang mit M.S. Bastian / Isabelle und einer Lichtprojektion von Chrigu

Barmettler

Donnerstag, 26. Januar 2023, 19 Uhr M.S. Bastian / Isabelle L. führen durch die Ausstellung. Mit einer Aussen-Lichtprojektion von Chrigu Barmettler und Glühwein vor dem Kunsthaus.

Religion und Kunst im Gespräch

Donnerstag, 16. Februar 2023, 19 Uhr Pfarrer Ruedi Gebhard (Reformierte Kirche Zofingen) im Gespräch mit Eva Bigler.

Diashow zur Finissage

Sonntag, 5. März 2023, 15.30 Uhr

Wie ist es, als Paar gemeinsam Kunst zu machen? M.S. Bastian und Isabelle L. geben bei einer thematischen Diashow Einblick in ihre Zusammenarbeit.

Kurzbiografie M.S. Bastian / Isabelle L.

M.S. Bastian, 1963 geboren in Bern (Heimatort Wynigen, BE), aufgewachsen in Biel. Vorkurs und Fachklasse für Grafik, Schule für Gestaltung, Biel. Jahresaufenthalte in New York und Paris. Seit 1993 freischaffender Comix-Künstler. Lebt und arbeitet von 1997 bis 2002 in Zürich. M.S. Bastian wurde mit mehreren Stipendien und Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem Anderfuhren-Stipendium Biel, dem Louise-Aeschlimann-Stipendium des Kantons Bern sowie zweimal mit dem Eidgenössischen Stipendium für Gestaltung.

Isabelle L., 1967 geboren und aufgewachsen in Biel (Heimatort Täuffelen, BE). Vorkurs und Fachklasse für Grafik, Schule für Gestaltung Biel. Grafikerin in diversen Werbeagenturen. Jahresaufenthalte in den USA, Los Angeles und Austin. Flight Attendant bei Swissair. Lebt und arbeitet von 1997 bis 2002 in Zürich.

Nach einer Weltreise 2003 Rückkehr nach Biel. Ab 2000 projektbezogene Zusammenarbeit, seit 2004 ständige Zusammenarbeit. Publizieren bei verschiedenen Verlagen in der Schweiz, Deutschland und Frankreich. Illustrationen und Comix in Magazinen und Zeitungen wie NZZ Folio, Das Magazin des Tagesanzeigers, WOZ – Wochenzeitung Zürich, Süddeutsche Zeitung, GEO Wissen, Le Monde diplomatique, Du – Die Zeitschrift der Kultur, Strapazin, Stripburger (SI), Rosetta (SG), Le dernier Cri (F). Fantagraphics (USA), Sporadische Redaktion fürs Comic-Magazin Strapazin.

Ihre Werke sind in zahlreichen Sammlungen vertreten. Regelmässige Ausstellungen in Galerien, Museen und Kunstmessen in der Schweiz, Deutschland und Frankreich sowie an Comic-Festivals weltweit.